

Mein Kind kommt in die Schule



Ein Ratgeber zur Einschulung
für Eltern und Kinder

Mein Schultag



Niedersachsen.
Klar.

Liebe Eltern,



Ihr Kind kommt in die Schule. Sie fragen sich: Was ändert sich jetzt für uns? Mit übersichtlichem Infomaterial soll diese Frage beantwortet werden.

In dem vorliegenden Faltblatt geht es speziell um den Schultag. Der Schultag, das ist mehr als nur ein paar Stunden Unterricht. Dazu gehört ein die Schule unterstützendes Umfeld, für das Sie als Eltern sorgen. Das beginnt beim rechtzeitigen Aufstehen am Morgen und endet beim rechtzeitigen Schlafengehen am Abend. Regelmäßige und gesunde Mahlzeiten zu Hause und in der Schule machen Ihr Kind zusätzlich fit für das Lernen. Diese und weitere Anregungen finden Sie auf diesem Faltblatt.

Schule und Eltern: Beide wollen das Beste für Ihr Kind. Wenn beide sich absprechen, klappt es besonders gut.

Einen guten Start in das Schulleben wünscht Ihnen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Grant Hendrik Tonne'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

Grant Hendrik Tonne

Niedersächsischer Kultusminister



Hallo!
Ich bin Tim. Und das ist meine Schule. Da gehe ich seit ein paar Monaten hin. Ich erzähle euch, wie mein Schultag aussieht.



Zum Frühstück esse ich gerne Müsli.

Wir wecken Tim rechtzeitig auf, damit wir zusammen frühstücken können.

Tipp 1: Rechtzeitig aufstehen und gemeinsam frühstücken



Gleich klingelt es, und die Schule beginnt. Wir sind pünktlich in der Schule und kommen nicht zu spät.

Wir schicken Tim rechtzeitig von zu Hause los, damit er pünktlich in der Schule ist.

Tipp 3: Vor Schulbeginn in der Schule ankommen

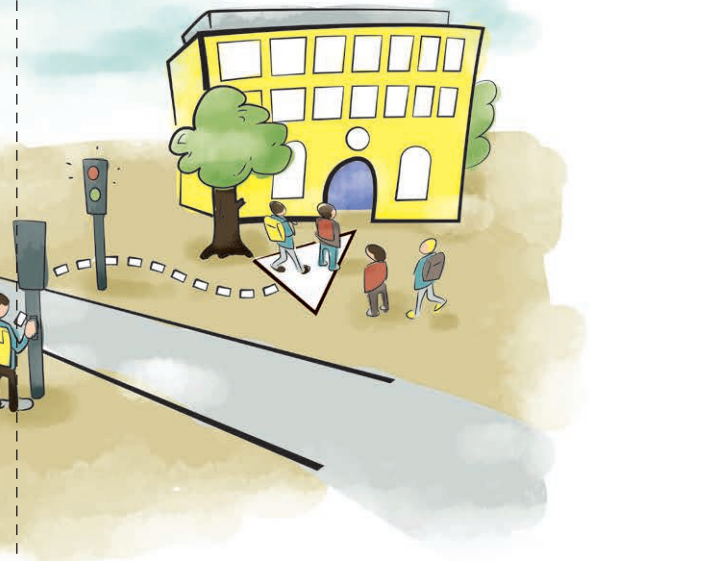


Guten Tag. Wir sind die Eltern von Tim. Wir erzählen Ihnen, wie wir Tim im Schulalltag unterstützen.



Mein Schulweg ist nicht lang. Ich gehe zu Fuß zur Schule, manchmal auch zusammen mit anderen Kindern aus meiner Klasse.

Nach der Einschulung haben wir Tim an den ersten Tagen zur Schule gebracht. **Jetzt schafft er den Weg auch ohne uns.**



Tipp 2: Selbstständig zu Fuß in die Schule gehen



Tim zeigt uns nach der Schule die Sachen, **die er in der Schule gemacht hat**. Wir interessieren uns dafür.

Tipp 4: Im Unterricht gut aufpassen und gut mitmachen



Wir haben Tim für das **Mittagessen in der Schule** angemeldet und bezahlen dafür. Außerdem geben wir ihm ein **gesundes Frühstück und ein Getränk** für die große Pause mit.

Tipp 6: In der Schule genug und gesund essen und trinken



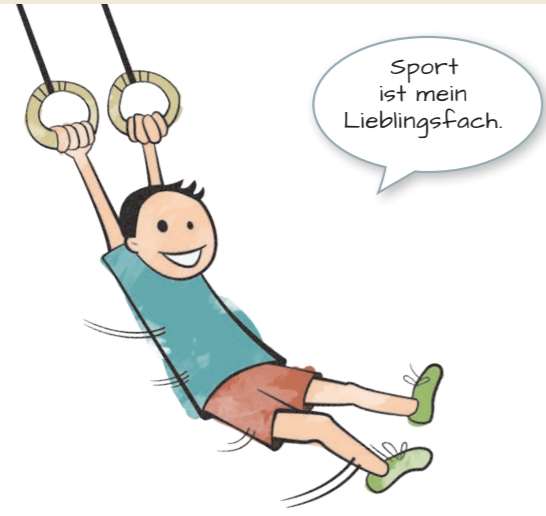
Wir freuen uns über die **Fortschritte**, die Tim beim Lesen und Schreiben macht. Er übt gern zu Hause und hat dafür **seinen eigenen Schreibtisch**. Wir fragen täglich nach den Hausaufgaben und lassen sie uns erklären.

Tipp 8: Zu Hause in Ruhe für die Schule üben



Wir lesen Tim **jeden Abend vor**. Das macht ihm und uns Spaß.

Tipp 10: Vor dem Einschlafen vorlesen



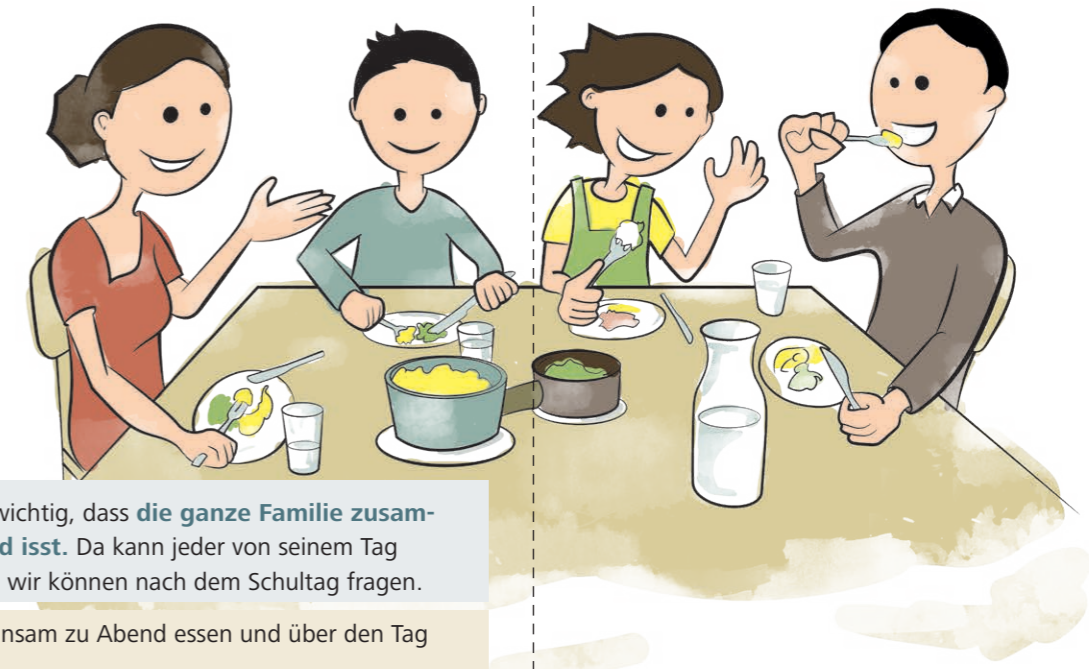
Wir achten darauf, dass **Tim an Tagen mit Sport seine Sportsachen zur Schule mitnimmt**: die Sportkleidung, die Sportschuhe. Jeden Tag helfen wir ihm, die Schultasche zu ordnen und zu packen.

Tipp 5: Täglich die Schultasche aufräumen und packen



Das Ganztagsangebot der Schule macht Tim Spaß – und **wir wissen, dass er dort gut betreut wird**.

Tipp 7: Vorhandene Ganztagsangebote nutzen



Wir finden es wichtig, dass **die ganze Familie zusammen zu Abend isst**. Da kann jeder von seinem Tag erzählen – und wir können nach dem Schultag fragen.

Tipp 9: Gemeinsam zu Abend essen und über den Tag sprechen

Niedersächsisches
Kultusministerium

Mein Kind
kommt in
die Schule

Herausgeber

**Niedersächsisches
Kultusministerium**

Pressestelle

Schiffgraben 12

30159 Hannover

www.mk.niedersachsen.de

Illustration und Gestaltung:

Jan Paschetag, Hannover

Druck:

Color-Druck GmbH, Holzminden

Bestellung:

bibliothek@mk.niedersachsen.de

Noch Fragen?

Dann schauen Sie nach
auf der Website:

www.mk.niedersachsen.de/

→ **Aktuelles** → **Schulstart**



**Niedersachsen.
Klar.**